

STUDENTISCHE HILFSKRAFT MIT BA-ABSCHLUSS GESUCHT

Der Arbeitsbereich „Inklusiver gymnasialer Fachunterricht“ des Instituts für Erziehungswissenschaft der Georg-August-Universität Göttingen sucht ab dem **1. Oktober 2024 eine studentische Hilfskraft für 32 Std./mtl. mit BA-Abschluss**. Die Stelle umfasst die Unterstützung von **Forschungs- und Publikationstätigkeiten**.

Die Arbeitszeit ist weitgehend frei einteilbar, die Bezahlung entspricht der üblichen Vergütung für studentische Hilfskräfte (13,83€/Std.). Die Stelle ist auf die Zeit von 12 Monaten befristet. Eine Weiterbeschäftigung über die Befristung hinaus ist möglich.

Wir suchen...

motivierte und zuverlässige Studierende mit Interesse an Forschungstätigkeiten und den Themen des Arbeitsbereichs. Zu den Aufgaben zählen u.a. die

- Literaturrecherche zu Themen des Arbeitsbereichs
- Erstellung und Korrekturlesen von Texten
- Mitarbeit in Forschungsgruppen zur Analyse von qualitativen Daten

Wir erwarten...

Interesse an den Themen der Lehrforschungsprojekte, Erfahrungen in der Anwendung qualitativer Forschungsmethoden in der Datenanalyse, einen routinierten Umgang mit gängigen Office-Anwendungen, eine strukturierte und selbstständige Arbeitsweise sowie Freude am kooperativen Arbeiten. Sehr gute Deutschkenntnisse werden vorausgesetzt und Englischkenntnisse sind von Vorteil.

Wir bieten...

Einblicke in die wissenschaftliche Arbeit am Arbeitsbereich. Dabei haben Sie die Möglichkeit, im Rahmen der Forschung Ideen für eine eigene Abschlussarbeit zu entwickeln. Sie arbeiten mit einem vielseitigen und motivierten Team zusammen.

Bei Interesse richten Sie Ihre **Kurzbewerbung** (inkl. kurzer Erläuterung zu Ihren Erfahrungen im oben genannten Tätigkeitsbereich und Ihrer Motivation bei uns zu arbeiten) per E-Mail mit Lebenslauf und Studienschwerpunkten in der üblichen Form (pdf) bitte bis zum **12.09.2024** an: bnimz@uni-goettingen.de. Bei inhaltlichen Fragen wenden Sie sich bitte an Jonas Goltz, jonas.goltz@uni-goettingen.de.

Am Institut für Erziehungswissenschaft erzielen wir als Menschen mit unterschiedlichen Hintergründen, Erfahrungen, Fähigkeiten und Perspektiven gemeinsam gute Arbeitsergebnisse. Daher möchten wir insbesondere auch Menschen zur Bewerbung ermutigen, die auf eine Migrations- oder Fluchtgeschichte, eine nicht-akademische Familiengeschichte und/oder unkonventionelle Lebensläufe zurückblicken. Die Universität Göttingen strebt in den Bereichen, in denen Frauen unterrepräsentiert sind, eine Erhöhung des Frauenanteils an und fordert daher qualifizierte Frauen nachdrücklich zur Bewerbung auf. Sie versteht sich als familienfreundliche Hochschule und fördert die Vereinbarkeit von Wissenschaft/Beruf und Familie. Die Universität hat sich zum Ziel gesetzt, mehr schwerbehinderte Menschen zu beschäftigen. Bewerbungen Schwerbehinderter erhalten bei gleicher Qualifikation den Vorzug.

Wir weisen darauf hin, dass die Einreichung der Bewerbung eine datenschutzrechtliche Einwilligung in die Verarbeitung Ihrer Bewerberdaten durch uns darstellt. Näheres zur Rechtsgrundlage und Datenverwendung finde Sie im Hinweisblatt zur Datenschutzgrundverordnung (DSGVO).